

**Der Staatsminister**

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Durchwahl**  
Telefon: 0351 564-80001  
Telefax: 0351 564-80080

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
KL-1053/85/248-2023/26013

Dresden, 17. Mai 2023

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Susanne Schaper (DIE LINKE)**  
**Drs.-Nr. 7/13060**  
**Thema: Eingliederung langzeitarbeitsloser Menschen**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Wie hat sich der Anteil der Langzeitleistungsbeziehenden und Langzeitarbeitslosen in den Jahren 2019 bis 2022 in Sachsen entwickelt? (Bitte nach Jahren sowie nach Landkreisen und Kreisfreien Städten aufschlüsseln und absolute und relative Werte angeben.)**

Während die Zahl der Langzeitleistungsbeziehenden im Zeitraum 2019 bis 2022 in Sachsen um rund ein Fünftel zurückgegangen ist, gab es bei Langzeitarbeitslosen eine differenzierte Entwicklung. In den Jahren 2019 bis 2021 ist die Zahl der Langzeitarbeitslosen angestiegen, 2022 ging die Zahl zurück. Allerdings sind im Vergleich zu 2019 rund 6.550 Menschen mehr als ein Jahr und länger ohne Job.

Statistische Angaben der Bundesagentur für Arbeit für die sächsischen Landkreise und kreisfreien Städte können der Anlage zu Frage 1 entnommen werden.

**Frage 2: Wie viele Träger und Projekte wurden über das Förderprogramm Sozialer Arbeitsmarkt (SAM) in den Jahren 2019 bis 2022 in welchem Umfang gefördert? (Bitte nach Jahren, Trägern und Projekten aufschlüsseln.)**

Zuwendungsempfänger gemäß der Förderrichtlinie Sozialer Arbeitsmarkt (SAM) sind die teilnehmenden Jobcenter. In den Jahren 2019 bis 2022 konnten 12 Jobcenter und damit 12 Projekte mit Mitteln in Höhe von insgesamt rund 23,2 Mio. Euro gefördert werden. Genaue Angaben können der Anlage zu Frage 2 entnommen werden.




**Hausanschrift**  
**Sächsisches Staatsministerium**  
**für Wirtschaft, Arbeit und Ver-**  
**kehr**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

**Außenstelle**  
Ammonstraße 10  
01069 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien  
3, 7, 8, 9 - Haltestelle Carolaplatz

\* Information zum Zugang für ver-  
schlüsselte elektronische Dokumente  
unter [www.smwa.sachsen.de/kon-](http://www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm)  
[takt.htm](http://www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm)

 [poststelle@smwa-sachsen.de-mail.de](mailto:poststelle@smwa-sachsen.de)

**Frage 3: Wie viele der Frage 2 entsprechenden Projekte wurden für 2023 mit welcher Förderungssumme beantragt und wie viele davon wurden bewilligt? (Bitte nach Trägern aufschlüsseln.)**

Das Förderprogramm Sozialer Arbeitsmarkt (SAM) ist zum 30. September 2022 ausgelaufen.

Ungeachtet der positiven Arbeitsmarktentwicklung in Sachsen gibt es nach wie vor eine erhebliche Zahl von Menschen, die lange Zeit arbeitslos und nur schwer vermittelbar sind. Häufig sind Familien mit Kindern davon betroffen. Ausgehend von den positiven Erfahrungen des Modellvorhabens wird das SMWA daher bei der Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit den Schwerpunkt auf den vernetzten, individuellen Hilfeansatz von TANDEM Sachsen legen. Dabei sollen die erweiterten Angebote in Abstimmung mit den Aktivitäten des BMAS in allen Landkreisen und kreisfreien Städten zur Verfügung stehen.

Das SMWA wird daher weiterhin mit eigenen Fördermaßnahmen im ESF Plus 2021-2027 auf Grundlage der am 20. April 2023 veröffentlichten ESF Plus Förderrichtlinie TANDEM Sachsen die Aktivierung und Arbeitsmarktintegration von arbeitslosen Menschen im Umfang von insgesamt rund 103,5 Millionen Euro zielgerichtet und bedarfsorientiert unterstützen ([ESF Plus Richtlinie TANDEM Sachsen - sab.sachsen.de](https://www.sab.sachsen.de), zuletzt abgerufen am 5. Mai 2023).

Die mit der hohen Arbeitskräftenachfrage verbundenen Chancen für die Zielgruppe sollen noch besser ausgeschöpft werden, indem bei TANDEM Sachsen gegenüber dem Modellvorhaben der Beschäftigungsbezug verstärkt wird. Dazu werden die besonders geeigneten Instrumente Coaching und Betriebsakquise aus dem Sozialen Arbeitsmarkt (SAM) integriert und zielgruppenspezifisch nutzbar gemacht.

**Frage 4: Wie viele Menschen konnten in Sachsen auf der Grundlage der §§ 16e und 16i SGB II in den einzelnen Jahren seit 2019 in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden? (Bitte nach Landkreisen und Kreisfreien Städten aufschlüsseln.)**

Statistische Angaben der Bundesagentur für Arbeit im Sinne der Fragestellung können der Anlage zu Frage 4 entnommen werden.

**Frage 5: Wie viele Stellen der Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung nach § 16d SGB II wurden in den Jahren seit 2019 in welchem Umfang finanziert? (Bitte nach Anbietern und Projekten aufschlüsseln und Fördersumme angeben.)**

Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit gab es in Sachsen im Zeitraum 2019 bis 2022 knapp 47.500 Eintritte in Maßnahmen für Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung. Die Maßnahmekostenpauschale lag 2022 bei durchschnittlich 399,70 Euro (ohne zugelassene kommunale Träger).

Weitere statistische Angaben sind aus der Anlage zu Frage 5 ersichtlich. Eine Aufschlüsselung nach Trägern und Projekten ist nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dulig

**Anlagen**

## Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) und Langzeitleistungsbeziehende (LZB) in Sachsen 2019 bis 2022

Region	Jahresdurchschnitt											
	2019			2020			2021			2022		
	ELB	darunter		ELB	darunter		ELB	darunter		ELB	darunter	
LZB <sup>1)</sup>		Anteil LZB an ELB	LZB <sup>1)</sup>		Anteil LZB an ELB	LZB <sup>1)</sup>		Anteil LZB an ELB	LZB <sup>1)</sup>		Anteil LZB an ELB	
Sachsen	194.770	144.620	74,3	186.387	131.388	70,5	177.357	123.247	69,5	173.842	115.005	66,2
<i>davon</i>												
Chemnitz, Stadt	14.584	10.837	74,3	14.143	9.889	69,9	13.335	9.205	69,0	13.250	8.632	65,1
Erzgebirgskreis	10.751	8.118	75,5	10.092	7.177	71,1	9.447	6.711	71,0	9.187	6.198	67,5
Mittelsachsen	10.931	8.312	76,0	10.339	7.429	71,9	9.846	6.865	69,7	9.757	6.398	65,6
Vogtlandkreis	8.548	6.144	71,9	7.975	5.488	68,8	7.588	5.028	66,3	7.587	4.597	60,6
Zwickau	12.591	9.322	74,0	12.054	8.352	69,3	11.364	7.908	69,6	11.020	7.382	67,0
Dresden, Stadt	28.730	20.662	71,9	28.385	19.317	68,1	27.719	18.494	66,7	27.342	17.552	64,2
Bautzen	11.506	8.884	77,2	10.429	7.823	75,0	9.747	7.132	73,2	9.819	6.600	67,2
Görlitz	15.301	11.989	78,4	14.083	10.822	76,8	13.109	9.999	76,3	12.759	9.227	72,3
Meißen	9.756	7.423	76,1	9.103	6.770	74,4	8.635	6.335	73,4	8.664	5.877	67,8
Sächs. Schweiz-Osterzgeb.	9.135	6.831	74,8	8.303	5.988	72,1	7.840	5.519	70,4	7.902	5.109	64,7
Leipzig, Stadt	42.066	30.159	71,7	41.899	27.912	66,6	40.273	26.635	66,1	38.429	24.986	65,0
Leipzig	10.972	8.412	76,7	10.367	7.670	74,0	9.854	7.202	73,1	9.744	6.704	68,8
Nordsachsen	9.898	7.529	76,1	9.217	6.752	73,3	8.601	6.215	72,3	8.381	5.745	68,5

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service Südost, Stand 21.04.2023

Daten zu Leistungen nach dem SGB II nach einer Wartezeit von 3 Monaten.

<sup>1)</sup> Langzeitleistungsbeziehende gemäß § 48a SGB II sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die in den vergangenen 24 Monaten mindestens 21 Monate erwerbsfähige Leistungsberechtigte waren.

## Bestand an Arbeitslosen und Langzeitarbeitslosen (LZA) in Sachsen 2019 bis 2022

Region	Jahresdurchschnitt											
	2019			2020			2021			2022		
	Ins-gesamt	darunter		Ins-gesamt	darunter		Ins-gesamt	darunter		Ins-gesamt	darunter	
Lang-zeit-arbeits-los		Anteil LZA an Ins-gesamt in%	Lang-zeit-arbeits-los		Anteil LZA an Ins-gesamt in%	Lang-zeit-arbeits-los		Anteil LZA an Ins-gesamt in%	Lang-zeit-arbeits-los		Anteil LZA an Ins-gesamt in%	
Sachsen	116.051	39.231	33,8	128.669	41.303	32,1	124.743	51.237	41,1	118.216	45.787	38,7
<i>davon</i>												
Chemnitz, Stadt	8.099	2.622	32,4	9.248	2.844	30,7	8.933	3.853	43,1	8.804	3.452	39,2
Erzgebirgskreis	7.644	2.757	36,1	8.214	2.714	33,0	7.623	3.208	42,1	7.361	2.951	40,1
Mittelsachsen	7.632	3.090	40,5	8.293	3.052	36,8	7.844	3.385	43,2	7.435	3.051	41,0
Vogtlandkreis	5.577	1.550	27,8	6.198	1.721	27,8	5.705	1.944	34,1	5.623	1.675	29,8
Zwickau	7.400	2.196	29,7	8.038	2.446	30,4	7.538	3.205	42,5	7.589	2.935	38,7
Dresden, Stadt	16.763	5.236	31,2	18.587	5.629	30,3	18.470	7.108	38,5	17.390	6.218	35,8
Bautzen	7.872	3.387	43,0	8.202	3.194	38,9	8.351	3.689	44,2	7.967	3.555	44,6
Görlitz	9.744	4.340	44,5	10.075	4.234	42,0	9.683	4.744	49,0	9.190	4.427	48,2
Meißen	6.690	2.556	38,2	7.211	2.518	34,9	6.928	3.084	44,5	6.413	2.840	44,3
Sächs. Schweiz-Osterzgeb.	5.748	1.996	34,7	6.260	1.987	31,7	6.075	2.463	40,5	6.011	2.198	36,6
Leipzig, Stadt	19.544	4.568	23,4	23.840	5.742	24,1	23.339	8.295	35,5	20.904	6.729	32,2
Leipzig	6.724	2.310	34,4	7.375	2.540	34,4	7.245	3.004	41,5	6.863	2.727	39,7
Nordsachsen	6.613	2.623	39,7	7.128	2.683	37,6	7.010	3.256	46,4	6.666	3.029	45,4

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service Südost, Stand 25.04.2023

<b>FRL Sozialer Arbeitsmarkt (SAM) - Förderhöhe 2019 bis 2022</b>					
<b>Projektträger/Zuwendungsempfänger</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>Gesamt</b>
Jobcenter Vogtland	471.342 €	555.057 €	641.545 €	456.979 €	<b>2.124.923 €</b>
Jobcenter Chemnitz	289.000 €	325.142 €	315.482 €	177.963 €	<b>1.107.587 €</b>
Jobcenter Landkreis Görlitz	966.018 €	671.939 €	455.809 €	11.416 €	<b>2.105.182 €</b>
Jobcenter Leipzig	1.634.457 €	1.473.546 €	577.025 €	241.208 €	<b>3.926.236 €</b>
Jobcenter Sächsische Schweiz Ostererzgebirge	632.263 €	639.091 €	578.015 €	588.088 €	<b>2.437.457 €</b>
Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig	405.643 €	495.827 €	558.783 €	258.720 €	<b>1.718.973 €</b>
Landkreis Bautzen	900.385 €	951.080 €	854.772 €	339.700 €	<b>3.045.937 €</b>
Jobcenter Dresden	463.091 €	476.298 €	421.402 €	338.172 €	<b>1.698.963 €</b>
Jobcenter Nordsachsen	88.249 €	154.131 €	152.505 €	57.379 €	<b>452.264 €</b>
Jobcenter Mittelsachsen	438.373 €	526.159 €	505.352 €	336.169 €	<b>1.806.053 €</b>
Jobcenter Erzgebirgskreis Annaberg-Buchholz	487.970 €	418.890 €	423.479 €	252.033 €	<b>1.582.372 €</b>
Landkreis Meißen	237.092 €	397.556 €	411.471 €	192.546 €	<b>1.238.665 €</b>
<b>Gesamt</b>	<b>7.013.883 €</b>	<b>7.084.716 €</b>	<b>5.895.640 €</b>	<b>3.250.373 €</b>	<b>23.244.612 €</b>

Ausgezahlte Mittel laut FÖMISAX Abruf vom 26. April 2023

## Verbleib nach Austritt von Teilnehmenden aus ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik in Sachsen 2019 bis 2022

Maßnahmeart	Region	2019			2020			2021			Juli 2021 bis Juni 2022		
		Austritte insgesamt	darunter		Austritte insgesamt	darunter		Austritte insgesamt	darunter		Austritte insgesamt	darunter	
			sv-pflichtig beschäftigt ... <sup>1)</sup>			sv-pflichtig beschäftigt ... <sup>1)</sup>			sv-pflichtig beschäftigt ... <sup>1)</sup>				
			1 Monat nach Austritt	6 Monate nach Austritt		1 Monat nach Austritt	6 Monate nach Austritt		1 Monat nach Austritt	6 Monate nach Austritt			
EVL Eingliederung von Langzeitarbeitslosen nach § 16e SGB II	Sachsen	67	13	23	227	63	71	830	502	525	754	468	476
	Chemnitz, Stadt	8	*	3	11	*	*	70	43	44	55	36	37
	Erzgebirgskreis	5	*	3	16	6	6	66	37	39	41	23	23
	Mittelsachsen	6	-	*	18	*	*	97	60	67	64	43	46
	Vogtlandkreis	7	-	4	27	8	8	74	38	50	77	38	46
	Zwickau	5	*	3	22	4	7	79	48	50	64	44	45
	Dresden, Stadt	5	*	*	33	13	12	64	45	41	66	50	48
	Bautzen	*	-	-	*	-	*	22	17	18	22	14	16
	Görlitz	10	5	3	31	14	15	119	62	68	124	68	66
	Meißen	3	*	*	*	-	-	29	18	17	34	22	22
	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	4	-	-	17	7	7	61	35	32	52	29	30
	Leipzig, Stadt	10	*	*	33	7	8	63	44	41	67	46	42
Leipzig	*	-	-	6	*	*	46	29	31	36	23	23	
Nordsachsen	*	-	-	7	-	*	40	26	27	52	32	32	
TaAM Teilhabe am Arbeitsmarkt nach § 16i SGB II	Sachsen <sup>3)</sup>	210	94	108	458	239	233	861	329	386	740	285	346
	Chemnitz, Stadt	15	*	5	34	14	16	39	21	24	63	21	30
	Erzgebirgskreis	7	*	*	20	9	8	35	9	11	36	10	14
	Mittelsachsen	14	*	7	27	4	9	118	39	43	75	23	26
	Vogtlandkreis	3	*	*	23	5	*	33	10	13	40	15	27
	Zwickau	5	3	*	14	4	4	18	*	*	17	*	3
	Dresden, Stadt	16	*	4	29	7	8	119	37	53	91	21	36
	Bautzen	92	72	68	178	150	140	199	108	117	129	73	74
	Görlitz <sup>2)</sup>	x	x	x	20	13	10	38	14	14	53	23	27
	Meißen	7	3	3	13	*	5	32	10	9	28	12	11
	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	5	-	*	5	*	*	14	*	*	12	*	5
	Leipzig, Stadt	33	4	8	61	21	20	146	43	60	110	39	49
Leipzig	8	3	4	18	3	4	35	16	16	46	26	27	
Nordsachsen	5	*	3	16	5	4	35	15	18	40	17	17	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service Südost, Stand 20.04.2023 (Datenstand: März 2023)

\*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

1) Es handelt sich hierbei nicht um Angaben zu durchgehender Beschäftigung, sondern um jeweils unabhängig voneinander erstellte Zeitpunktbetrachtungen.

2) Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten von einzelnen zKT ist die Veröffentlichung von Daten dieser Jobcenter für das Förderinstrument ‚Teilhabe am Arbeitsmarkt‘ nicht möglich. Die Daten der veröffentlichten Aggregate sind daher

3) Für 2019 ohne Daten für 14626 Görlitz

### Eintritte von Teilnehmenden und Durchschnittliche Maßnahmekostenpauschale in Euro für Arbeitsgelegenheiten (Mehraufwandsvariante) in Sachsen

Region	Eintritte				Durchschnittliche Maßnahmekostenpauschale in € <sup>2)</sup>			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
Sachsen	15.104	10.956	11.245	10.176				
Sachsen ohne zkt <sup>1)</sup>	7.716	5.602	6.100	5.773	316,1	351,5	377,8	399,7
Chemnitz, Stadt	1.122	779	712	708	338,5	350,9	382,3	417,0
Erzgebirgskreis	663	584	535	502	x	x	x	x
Mittelsachsen	584	398	383	271	166,6	191,4	210,0	132,2
Vogtlandkreis	462	322	398	268	136,8	124,1	163,1	165,7
Zwickau	850	594	535	602	296,0	343,8	356,6	376,0
Dresden, Stadt	1.097	974	1.171	1.192	380,4	406,7	439,3	464,7
Bautzen	1.052	608	647	473	x	x	x	x
Görlitz	2.426	1.784	1.710	1.470	x	x	x	x
Meißen	2.090	1.460	1.408	1.129	x	x	x	x
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	409	385	509	308	229,2	249,4	275,9	284,1
Leipzig, Stadt	2.825	1.872	2.207	2.254	380,7	431,1	451,1	447,6
Leipzig	1.157	918	845	829	x	x	x	x
Nordsachsen	367	278	185	170	156,7	273,2	243,3	320,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service Südost, Stand 20.04.2023 (Datenstand März 2023)

Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem Wohnort der Teilnehmenden

1) ohne Daten der zugelassenen kommunalen Träger

2) keine Daten der zugelassenen kommunalen Träger statistisch vorhanden